www.greberef.ch | FEBRUAR 2025 reformiert. 13

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCH-GEMEINDE GRENCHEN-BETTLACH





Infolge Krankheit erhalten Sie eine reduzierte Ausgabe der Gemeindeseiten von Grenchen-Bettlach. Bitte konsultieren Sie für weitere Angaben unsere Homepage www.greberef.ch.



Orgel und Tanz

Gianna Grünig & Amelia Burri-Mauderli, Tanz Stefanie Scheuner, Orgel

23. Februar 2025, 17.00 Uhr Markuskirche Bettlach

Eintritt frei / Kollekte

Liebe Gemeindeglieder



Mit der diesjährigen Konfirmandenklasse haben wir anhand von Bildern einer Werbekampagne («Selber denken – die Reformierten») mit den Jugendlichen ein Bekenntnis formuliert, das wir am Reformationssonntag im Gottesdienst vorgestellt haben:

«Als Reformierte glauben wir,

dass jede und jeder dazu gehört. Wir schliessen niemanden aus.

Jede und jeder kann etwas zu einem guten Einfluss auf die Gesellschaft und die Gemeinschaft beitragen. So wächst Toleranz.

Als Reformierte glauben wir,

dass jede und jeder sich so kleiden und aussehen darf, wie er oder sie möchte.

Jeder Mensch ist einzigartig vor Gott. Deshalb soll jeder gleichbehandelt werden und die gleichen Rechte haben.

Als Reformierte glauben wir,

dass wir Respekt voreinander haben müssen. Jeder Mensch ist anders, unsere Gemeinschaft ist bunt und vielfältig, aber alle haben den gleichen Wert. Wir dulden keine Diskriminierungen und keinen Rassismus.

Als Reformierte glauben wir,

dass wir Vertrauen in die Zukunft haben dürfen. Aber wir haben auch eine Verantwortung und müssen immer wieder neu entscheiden, was den Menschen und der Schöpfung gut tut. Wir lassen uns dabei nicht von anderen beeinflussen. Jeder muss aus seinem eigenen Gewissen entscheiden und dann konkret handeln.»

Ich finde, dass die Jugendlichen die Identität unserer reformierten Kirche gut herausgespürt haben. Natürlich kann man fragen, wo in dem Bekenntnis Jesus Christus bleibt und wie Gottes erlösendes Handeln gedacht wird. Die Ausrichtung ist klar ethisch. Jugendliche haben ein gutes Gespür für Gerechtigkeit und sind sehr wachsam, was Rassismus oder Diskriminierungen betrifft. Sie legen grossen Wert darauf, dass jede und jeder so sein kann wie er oder sie möchte. Das hat nicht nur mit der altersüblichen Abgrenzung zu Eltern und Institutionen zu tun, sondern vor allem mit Toleranz. Diese Toleranz ist eben auch in der Gottes Ebenbildlichkeit begründet. In jedem (!) anderen Menschen begegnet mir auch Gottes Antlitz. Dieser biblische Gedanke findet sich in säkularisierter Form auch in den Menschenrechten wieder, wonach die Würde des Menschen unantastbar ist.

Sehr schön finde ich auch, dass das Gewissen die oberste Instanz ist. Es braucht keine Mittler für die Gottesbeziehung und keine kirchlichen Hierarchien, die von oben nach unten befehlen und die anderen zum Gehorsam verdonnern.

Dafür braucht es aber zwingend immer wieder neue Diskurse nach dem Motto der diesjährigen Jahreslosung 1. Thess 5,21 «Prüft alles und behaltet das Gute.» Diese Diskurse öffentlich und transparent zu lancieren, ist gemeinsame Aufgabe der ehrenamtlichen Leitung, des Kirchgemeinderats, und des Pfarramts. Die Entscheidung liegt am Ende bei den Ehrenamtlichen und nicht beim Pfarramt und auch nicht bei Verwaltungsprofis wie bei einer Non-Profit-Organisation. Dabei orientiert sich der Diskurs am biblischen Zeugnis, am äusseren Rahmen der staatlichen Gesetze und an der Kirchenordnung unserer Landeskirche. Reformiert sein ist anstrengend, weil das eigene Gewissen sich immer wieder dem Diskurs stellen und sich immer wieder herausfordern lassen muss. Zugleich finde ich es aber ungemein spannend und bereichernd, mit anderen immer wieder über Glaubens- und Lebensfragen zu diskutieren.

SEIEN SIE HERZLICH GEGRÜSST, IHR PFARRER STEPHAN HAGENOW

Abschiedsfeier für liebgewordene Tiere



Auf keinen Artikel im «reformiert.» habe ich bisher so viele Reaktionen erhalten wie auf den über unseren verstorbenen Hund Henry und die theologischen Überlegungen, wie wir als Kirche mit der Bestattung von Tieren umgehen sollen.

Deshalb konkret: Wer könnte sich vorstellen, einmal im Jahr an einer Abschiedsfeier für liebgewordene Tiere teilzunehmen? Danke für Ihre Rückmeldung! 14 reformiert. www.greberef.ch | FEBRUAR 2025

VERANTWORTLICHE UND ADRESSEN PFARRTEAM

Pfarrerin Magdalena Daum, 032 654 10 31, magdalena.daum@greberef.ch Pfarrer Roger Juillerat, 032 654 10 32, roger.juillerat@greberef.ch Pfarrer Stephan Hagenow, 032 654 10 34, stephan.hagenow@greberef.ch

BETTLACH GRENCHEN

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2., Februar, 10.00 Uhr Zwinglikirche Grenchen

Gehörlosen-Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrerin Anita Hintermann, Pfarrer Stephan Hagenow, Prädikant Axel Siegemund. Anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 9. Februar, 10.00 Uhr Markuskirche Bettlach Gottesdienst mit Taufe.

Pfarrerin Magdalena Daum. Anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 16. Februar, 10.00 Uhr Zwinglikirche Grenchen Gottesdienst.

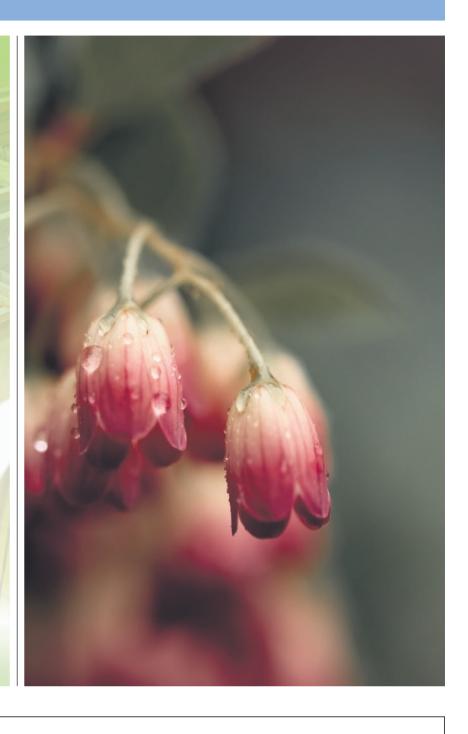
Prädikant Axel Siegemund. Anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 23. Februar, 10.00 Uhr Markuskirche Bettlach

Gottesdienst mit Taufe.

Pfarrer Roger Juillerat und Prädikant Axel Siegemund. Anschliessend Kirchenkaffee

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Grenchen-Bettlach Musikalisches Amuse-Bouche 11.00 - 11.30 Uhr, Zwinglikirche Freitag, 31. Januar 2025 Barockrausch Francesco Addabbo, Orgel Freitag, 28. Februar 2025 Musik aus den Niederlanden Age Freerk Bokma, Orgel Freitag, 28. März 2025 Die heilige Cäcilia auf dem Simeliberg – Tastenakrobatik zu dritt Kathrin Nünlist, Eric Nünlist & Stefanie Scheuner Freitag, 25. April 2025 Orgel hautnah Orgelwerkstatt auf der Empore mit Stefanie Scheuner Freitag, 30. Mai 2025 Roger Juillerat, Wort Stefanie Scheuner, Orgel Freitag, 27. Juni 2025 Stephan Hagenow, Wort Stefanie Scheuner, Orgel anschliessend Suppentag im Zwinglisaal







Einladung



Sonntag, 02. Februar 2025 10.00 Uhr

Gemeinsamer Gottesdienst Reformierte Zwinglikirche Grenchen

Stürmische Zeiten!!!

... das kennen wir alle!

Sturm im Leben – Sturm im Herzen

Sturm im Leben: Ruhe suchen – und einfach nicht finden! Sturm im Herzen: auf die Ruhe vertrauen – schwierig!

In stürmischen Zeiten feiern wir gemeinsam die Ruhe.



Sie sind alle herzlich eingeladen, mit uns nach dem Gottesdienst einen ruhigen Kirchenkaffee zu geniessen.

Wir freuen uns auf Sie!

Pfarrer Stephan Hagenow Seelsorgerin Anita Hintermann Prädikant Axel Siegemund www.greberef.ch | FEBRUAR 2025 reformiert. 15

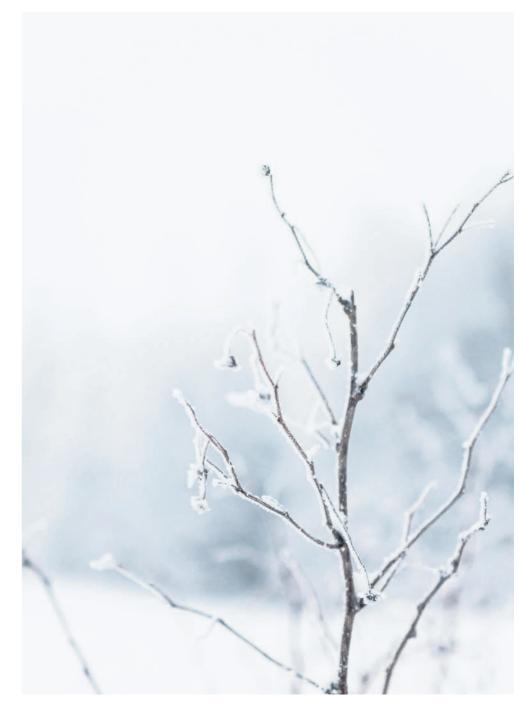
Aktuelles

BETTLACH GRENCHEN









16 reformiert. www.greberef.ch | FEBRUAR 2025

Informationen

BETTLACH GRENCHEN

Singgottesdienst Sonntag, 2. März 2025, 17.00 Uhr, Zwinglikirche Grenchen Pfarrer Roger Juillerat Musik & Singleitung: Stefanie Scheuner

Singgottesdienst, Sonntag, 2. März 2025, 17.00 Uhr, **Zwinglikirche Grenchen** Pfarrer Roger Juillerat

Musik und Singleitung: Stefanie Scheuner





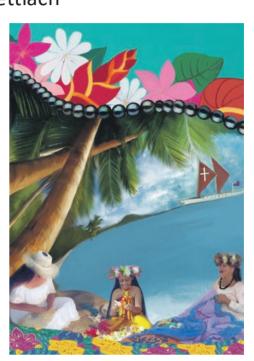
Mach mit!

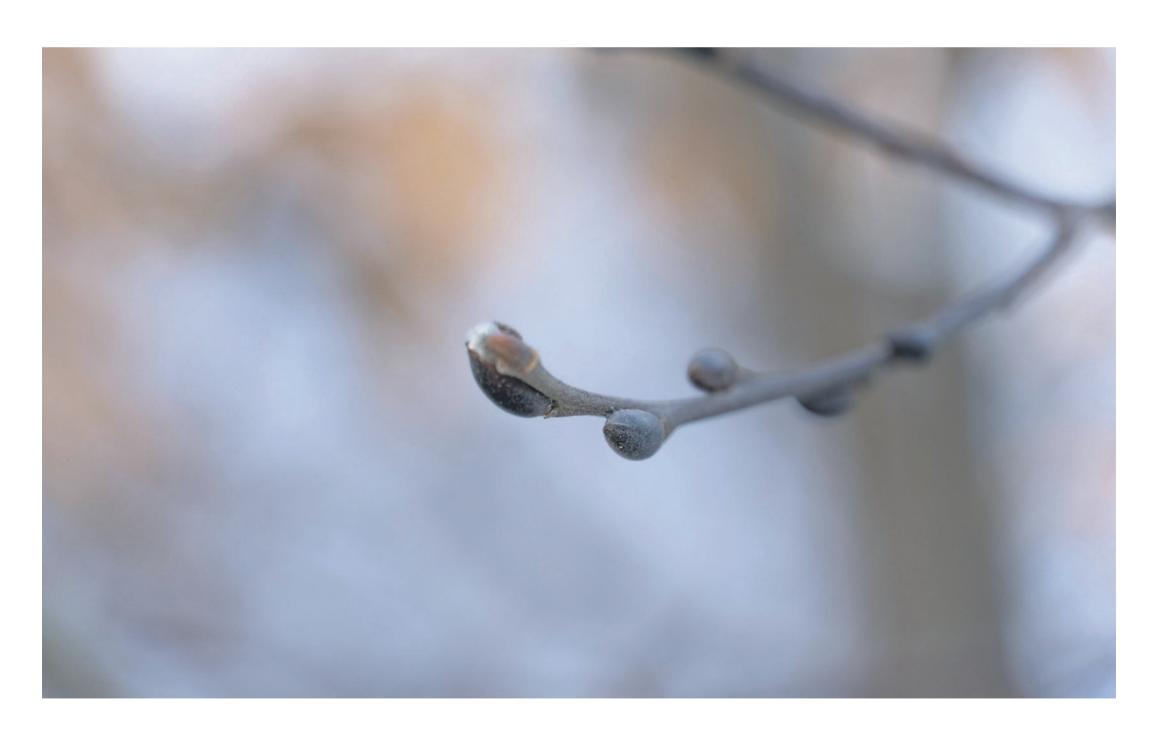
Melde dich zur Vorbereitung bei Bigna Wiher, 076 460 05 17

Cook-Inseln

Themen für Gebete und Gedanken: Ferien-Paradies Offshore Finanzgeschäfte Ureinwohnerinnen Tiefseebergbau







VERANTWORTLICHE UND ADRESSEN VERWALTUNG
Präsidentin: Priska Schnyder, Grenchen, priska.schnyder@greberef.ch
Verwaltung: Sandra Marti, Zwinglistr. 9, 032 654 10 20, Fax 032 654 10 30, sandra.marti@greberef.ch

Mitarbeiterin Sozialdiakonie: Nina Zaugg, 076 761 34 43, nina.zaugg@greberef.ch

Zwinglihaus Grenchen: Zwinglistrasse 9, Monika Wyss und Jris Antenen, Sigristinnen, 032 654 10 28 Kirchgemeindehaus Markus Bettlach: Markusstrasse 4, Bernhard Sprenger, Sigrist, 032 654 10 27